

# Listening to voices of Brooklyn

## New Yorker varieties of English in TikTok-Videos hören und per Hörverstehensstrategien erschließen

In der Weltmetropole New York sprechen die Menschen hunderte individuelle Varianten von *Global Englishes*. Aus TikTok-Videos lernen die Schüler:innen einige von ihnen kennen. Sprachdatenverarbeitung mithilfe von *micro listening*-Aufgaben und das Erarbeiten von Hörverstehensstrategien helfen ihnen dabei, auch scheinbar schwer verständliche Passagen authentischer gesprochener Sprache zu erschließen.

### LERNGRUPPE

8./9. Schuljahr

### IDEE

Aus TikTok-Videos lernen die Schüler:innen die individuelle *variety of English* einzelner Bewohner:innen des New Yorker Stadtteils Brooklyn kennen. *Micro listening*-Aufgaben unterstützen sie beim Hörverstehen. In einem eigenen Kurzvideo stellen die Lernenden weitere selbst recherchierte *varieties of English* in Brooklyn vor.



### MATERIAL

- 1a Falling in love in a Brooklyn diner (S. 21)
- 1b Almost 50 years a couple (S. 22)
- 1c Is it always necessary to understand every word in a text? (S. 23)
- 2 New York food: Bagels, Pepsironi pizza & Co (S. 24)
- 3 More voices from Brooklyn (S. 25)

Downloadcode **d526183ge**

### TEXT

Hörtext „Sounds of New York“

<https://youtu.be/unfmzc0opk4>

TikTok-Videos von @newyorknico

alle verlinkt auf dem Padlet

<https://padlet.com/jensfolkerts/FUEBrooklyn>

Der New Yorker Stadtteil Brooklyn zieht viele Besucher:innen durch seine besondere kulturelle Szene an, wie es der LonelyPlanet-Reiseführer skizziert: „*On the street, you'll find a cross section of humanity – from grandmas to sulky teens – chattering in dozens of different languages as the trains rumble overhead. It's unmistakably New York.*“ (St. Louis/Bonetto 2014:264). Viele der ‚Einheimischen‘ dieses *borough* sind (Ur-Enkel-)Kinder von Eingewanderten und ihre Sprache weicht von Standardvariationen des Englischen ab: Brooklyn ist ein Mikrokosmos der *Global Englishes*.

### Die Unterrichtseinheit

In dieser Unterrichtseinheit arbeiten die Lernenden mit TikTok-Videos von @newyorknico, in denen der TikToker verschiedene Bewohner:innen Brooklyns porträtiert. Dabei hören sie authentische alltagssprachliche Varianten des Englischen. Wenn die Videos jedoch eher unbekannte sprachliche Varietäten aufweisen, stellt das Lernende mitunter vor Herausforderungen. Häufig verlassen sie sich dann rein auf visu-

elle Hinweise, um ein grobes Verständnis sicherzustellen. Aber auch wenn multimodale Texte das Ausgangsmaterial darstellen, liegt der Fokus dieser Unterrichtseinheit auf dem Hörverstehen: *Micro listening*-Aufgaben bereiten die Lernenden auf das Verstehen gesprochener *varieties of English* vor. Inhaltlich soll anhand der Videos herausgearbeitet werden, dass es gerade die sprachliche und kulturelle Vielfalt ist, die Brooklyn zu einem so sehenswerten Ort macht. Nach der gemeinsamen Auseinandersetzung mit den Videos von @newyorknico erkunden die Lernenden anhand der Leitfrage „*Imagine you get to spend a day in Brooklyn. Who could you meet in the streets?*“ individuell weitere Varietäten, die ihnen in Brooklyn begegnen können, und berichten in einem TikTok-Video davon. Der Umgang mit TikTok-Videos als Unterrichtsmedium sollte dabei nicht unreflektiert erfolgen. Zwar bietet TikTok einen starken Lebensweltbezug und verknüpft Globalisierung und Digitalisierung. Allerdings sollten die Lernenden darauf hingewiesen werden, dass TikTok Algorithmen nutzt, die das Verhalten der Nutzer:innen beeinflussen.

## Einstieg

Zum Einstieg hören die Schüler:innen eine *soundscape* zu Brooklyn (<https://youtu.be/unfmzc0opk4>) mit Stimmengewirr und Geräuschen wie Polizeisirenen, die vor Ort aufgenommen wurden. Hierdurch versetzen sie sich in die Atmosphäre der Weltmetropole New York, und der Kompetenzschwerpunkt der Sequenz wird angebahnt. Über eine Beschreibung der *soundscape* könnten die Lernenden bereits darauf kommen, wo diese aufgenommen worden sein könnte. In einer Brainstorming-Phase sammeln die Lernenden ihr Vorwissen über Brooklyn. Im Anschluss sehen sie ein TikTok-Video (<https://fr-vlg.de/sg9uia>), in dem @newyorknico Brooklyn-Passant:innen zu ihrem Traumjob befragt, und erfahren, dass Brooklyn durch seine kulturelle und sprachliche Vielfalt besonders ist.

## Global Englishes durch micro listening verstehen lernen

Durch ihre Kürze eignen sich TikTok-Videos für *micro listening*-Aufgaben (**Kasten 1**), anhand derer sich sprachliche Besonderheiten der Sprechenden thematisieren lassen (s. *Unterricht Englisch 182: Hörverstehen fördern*, <https://fr-vlg.de/1dfylc>). Ziel dieses Aufgabentypus ist eine automatisierte Verarbeitung des sprachlichen Inputs: Die Schüler:innen lernen beispielsweise, auch Sprecher:innen zu verstehen, deren Wortgrenzen stark ineinanderfließen – ein häufiges Merkmal natürlicher gesprochener Sprache. *Micro listening*-Aufgaben wie das gezielte Erhören von Wortgrenzen erleichtern das Verständnis (vgl. Field 2009) und bereiten die Lernenden so auf Begegnungen mit verschiedensten *varieties of English* vor. Die explizite Auseinandersetzung mit den rezeptiven Vorgängen sowie deren Reflexion erhöht zudem die Sprachbewusstheit der Lernenden.

### Wortgrenzen erkennen

Mit **worksheet 1a** üben die Lernenden das automatisierte Erkennen von Wortgrenzen.

**Brooklyn pulsiert:** Hier werden so viele Varianten des Englischen gesprochen wie sich Menschen dort aufhalten. Mit *micro listening*-Aufgaben zu TikTok-Videos erschließen sich die Lernenden, was diese über diesen New Yorker Stadtteil sagen

zen. Dazu sehen sie ein TikTok-Video, in dem ein Gastronom erzählt, warum es in New York möglich ist, die Liebe seines Lebens im Diner kennenzulernen (<https://fr-vlg.de/ik2fb1>). In einem ersten Schritt markieren sie zunächst die Wortgrenzen im Transkript des Videos, bevor sie selbst einen kleineren Teil des Videos transkribieren. Diese Aufgabe erfordert nicht nur genaues Hinhören auf die einzelnen Wörter, sie trainiert

auch das Arbeitsgedächtnis der Lernenden, das beim Hörverstehen eine zentrale Rolle einnimmt (vgl. z. B. Rossa 2012).

Die letzte Aufgabe leitet die Lernenden dazu an, sich der Bedeutung von Wortgrenzen für den Hörverstehensprozess bewusst zu werden. Die Schüler:innen erarbeiten Strategien, die sie hierbei unterstützen, wie das Erkennen von häufigen Wörtern wie *I, the, and, said* oder Erkennen von Prä- und

### Was leisten *micro listening*-Aufgaben?

#### Ziele

*Micro listening*-Aufgaben

- helfen Schüler:innen, sich gezielt und fokussiert mit einzelnen Phänomenen natürlicher gesprochener Sprache auseinanderzusetzen.
- unterstützen die automatischen Sprachdatenverarbeitungsprozesse der Lernenden.
- führen unerfahrene Lernende an die Auseinandersetzung mit authentischen Hörtexten heran.

#### Funktionsweise

- Arbeitsgrundlage: (sehr) kurze Hörsequenzen, die spezifische Phänomene natürlicher gesprochener Sprache aufweisen
- Vorgehen: Trainieren der Wahrnehmung des spezifischen Phänomens durch gezielte Aufgabenstellungen (bspw. „Identify all the suffixes used by the speaker.“)
- *task support*: (angepasste) Transkripte, die die Aufmerksamkeit gezielt auf das zu untersuchende Phänomen lenken, z. B. „Mark all the word endings in the transcript.“

In Anlehnung an Rossa / Matz 2023: 7f.

Suffixen. Diese Strategien werden im Plenum besprochen und auf einem Plakat visualisiert oder digital als *scaffolding* bereitgestellt. Durch diese Reflexion von Strategien, die das Verständnis natürlicher gesprochener Sprache und insbesondere von *non-standard varieties* erleichtern, werden die Lernenden auf die Recherchephase vorbereitet. In der Recherchephase werden ihnen verschiedene Varietäten begegnen, die auch nicht von der Lehrkraft antizipiert werden können – denn das ist die soziolinguistische und kulturelle Realität.

### Satzgrenzen erkennen

**Worksheet 1b** konzentriert sich auf das Erkennen von Satzgrenzen: @newyorknico interviewt ein Ladenbesitzer-Ehepaar, das seit fast 50 Jahren liiert ist, wie diese ihre Liebe über so lange Zeit hinweg aufrecht erhalten konnten. (Um eine vorzeitige Lösung zu verhindern, sollten **worksheet 1b** und **worksheet 1c** nicht gleichzeitig ausgeteilt werden.) Hier-

bei sollen die Lernenden auf die vom Deutschen oft abweichende Betonung der Satzenden in der englischen Sprache aufmerksam gemacht werden, da sie dies bei der automatisierten Verarbeitung der gesprochenen Sprache unterstützt. Ferner erarbeiten die Lernenden weitere hilfreiche Strategien wie das Beachten der typischen grammatikalischen Struktur „Subjekt-Verb-Objekt“. Sie ergänzen die zuvor begonnene Visualisierung um diese Strategien.

### Funktionswörter ergänzen

Funktionswörter im Englischen werden häufig ausgelassen oder nur schwach betont. Dieses Phänomen erarbeiten sich die Lernenden mit einer Lückentextaufgabe (**worksheet 1c**), bei der die fehlenden Funktionswörter ergänzt werden müssen. Da das Erhören einzelner Wörter nicht immer zwingend notwendig für ein generelles Verständnis ist, sollen die Lernenden anschließend reflektieren, wie sie sowohl mit schwer zu erhörenden Wörtern als auch mit unbekanntem Wörtern in Hörtexten umgehen können. Die genannten Strategien wie ignorieren, ungefähre Bedeutung annehmen oder genaue Bedeutung nachschlagen, wenn für das Gesamtverständnis unerlässlich, werden in der zuvor begonnenen Visualisierung ergänzt.

### Verschiedene Menschen in Brooklyn näher kennenlernen

Die Recherche-Phase führt die Lernenden schrittweise an das explorative Lernen heran (**worksheet 2**): Sie setzen sich zunächst mit verschiedenen TikTok-Videos auseinander, die das kulinarische Leben in Brooklyn dokumentieren und einzelne Lokalitäten bewerben. Die Personen in den Videos verwenden unterschiedliche sprachliche Varietäten. Die gelenkte Rezeption der Videos stellt sicher, dass die Lernenden nicht unmittelbar mit den verschiedenen Varietäten überfordert werden und sie noch mit Hilfestellungen unterstützt werden können.

Zunächst rezipieren die Lernenden individuell eines der Videos und ferti-

gen Notizen dazu an, inwiefern es sich bei der gesprochenen Sprache um Abweichungen von den ihnen bekannten Standardvarietäten handelt. Eine *support box* hilft, einzelne sprachliche Besonderheiten zu fokussieren. Zuletzt diskutieren die Lernenden, inwiefern die sprachliche Variation die Individualität der Sprecher:innen unterstützt.

Wenn sich die Schüler:innen individuell auf die Suche nach verschiedenen Menschen in Brooklyn auf TikTok begeben, sollte dies zielgerichtet erfolgen. **Worksheet 3** unterstützt diese Suche und macht den Lernenden die Ziele des explorativen Lernens transparent: Sie sollen sich individuell der kulturellen Vielfalt dieses *borough* annähern und dabei weitere sprachliche und kulturelle Eindrücke sammeln.

### Ergebnisse präsentieren

Abschließend stellen sich die Lernenden gegenseitig Varietäten vor, die sie gefunden haben und die sie interessant finden (**worksheet 3**). Sie begründen ihre Auswahl, was ihren Fokus explizit auf die sprachliche Dimension lenkt. So kann ein wertschätzender Umgang mit *Global Englishes* gefördert werden.

Im zweiten Schritt berichten die Lernenden über die Ergebnisse ihrer Recherche. Hierzu erstellen sie entlang von Leitfragen (**worksheet 3**) ein eigenes TikTok-Video, das von den gesammelten Eindrücken berichtet. Die Videos lassen sich dann als Impulse nutzen, um abschließend im Plenum über die positive kulturelle Vielfalt Brooklyns zu sprechen. Gleichzeitig ist es aber auch sinnvoll, über Chancen und Grenzen dieser Herangehensweise zu sprechen.

### Literatur

- Field, John (2009): *Listening in the Language Classroom*. Cambridge: CUP.
- Rossa, Henning / Matz, Frauke (2023): „Mit micro listening Hörverstehen fördern.“ In: *Der Fremdsprachliche Unterricht Englisch*, Ausgabe 182 [Hörverstehen fördern]. 7f. [<https://fr-vlg.de/pn1v4u>]
- Rossa, Henning (2012): *Mentale Prozesse beim Hörverstehen in der Fremdsprache. Eine Studie zur Validität der Messung sprachlicher Kompetenzen*. Frankfurt am Main: Peter Lang.
- Bonetto, Cristian (2014): *Lonely Planet. New York City*. Fort Mill: Lonely Planet.

### Differenzierung auf den Punkt gebracht

#### Aspekte der Heterogenität:

- Vorerfahrungen mit authentischen / lebensweltlichen Hörtexten oder Videos

#### Methode:

- *micro listening*-Aufgabenformate zur gezielten Fokussierung verschiedener sprachlicher Phänomene
- exploratives Lernen in arbeitsteiliger Gruppenarbeit

#### Praxistipp:

Das Zielprodukt „TikTok-Video“ kann alternativ durch ein audiobasiertes Textformat wie eine Sprachnachricht ersetzt werden, falls Schüler:innen Hemmungen haben sollten, sich selbst zu filmen. Die in dieser Einheit gesammelten Hörstrategien sollten langfristig gesichert und durch weitere Strategien ergänzt werden. Hierzu bieten sich digitale Visualisierungen an, die Änderungen und Ergänzungen vereinfachen und für die Schüler:innen leicht zugänglich sind.



name: \_\_\_\_\_

date: \_\_\_\_\_

## GLOBAL ENGLISHES: VOICES OF BROOKLYN IN TIKTOK VIDEOS

**Falling in love in a Brooklyn diner**

*You're going to listen to an owner of a Brooklyn diner who tells the story of two people falling in love in a diner.*



**Use the following link or QR-Code to access the video:**

**<https://www.tiktok.com/@newyorknico/video/7146602623959895339>**

- 1. Listen to the first part of the video. Put a vertical line after each word. Compare your results with a partner.**

THEREWASONCEAGUYANDAGIRLWHOCAMEINHEREANDWEDIDNTHAVE  
 ANYBLEFORPEOPLETOSITITWASBUSYITWASLUNCHTIMERIGHTANDIM  
 LIKETOTHEMGUYSISAIDUNFORTUNATELYTHERESNOSPOTONTHE  
 COUNTERIHAVEONEOPENS SMALLBOOTHISAIDWOULDYOUGUYS LIKE  
 TOGETSEATEDONABOOTHWEWILLDOSEPARATECHECKS ANDEVERY  
 THINGYOUJUSTDONTHAVETOWAIT

- 2. Write down every word the owner says. Do not listen to the text more than three times to complete your version of the text. The sentence beginnings will help you to structure the text.**

So he turned ...

---



---

Are you ...

---



---

So they sat at...

---



---

Only New York City ...

---



---

In California, look ...

---



---

You know here ...

---



---

That's why I tell ...

---



---

By respecting ...

---



---

- 3. Compare your results with a partner. If you find differences in your text versions, listen to that part of the story again and correct your versions.**

**4. Discuss with your partner: How can identifying word boundaries help you understand the meaning of a word in a language? Take notes.**

**zur Vollversion**

name: \_\_\_\_\_

date: \_\_\_\_\_

## GLOBAL ENGLISHES: VOICES OF BROOKLYN IN TIKTOK VIDEOS

**Almost 50 years a couple**

*In this video you're going to listen to a shop owner couple in Brooklyn who are interviewed about the secret of their long-lasting relationship.*



Use the following link or QR-Code to access the video:

<https://www.tiktok.com/@newyorknico/video/7090566445536480555>

1. Write down the first and the last word(s) of each sentence. Listen to the text twice.

**Interviewer behind the camera:** It's not really often that you meet couples that have been together for almost 50 years.

**Shop owner:** \_\_\_\_\_  
(Bill)

**Interviewer:** \_\_\_\_\_

**Shop owner:** \_\_\_\_\_  
(Jane)

**Interviewer:** \_\_\_\_\_

**Jane:** \_\_\_\_\_

**Interviewer:** \_\_\_\_\_

**Jane:** \_\_\_\_\_

**Interviewer:** \_\_\_\_\_

**Bill:** \_\_\_\_\_

**Interviewer:** \_\_\_\_\_

**Bill:** \_\_\_\_\_

2. Discuss with a partner: How can identifying sentence borders help you to better understand spoken language? Take notes.

## GLOBAL ENGLISHES: VOICES OF BROOKLYN IN TIKTOK VIDEOS

**Is it always necessary to understand every word in a text?**

1. Compare your results from worksheet 2 with the transcript of the interview. Did you get every sentence border right? Discuss with a partner: What was especially complicated about the task?
2. In the transcript, certain parts of the text are missing. Listen to the video again and fill in the gaps in the transcript.

**Interviewer behind the camera:** It's not really often that you meet couples that have been together for almost 50 years.

**Shop owner:** Right.  
**(Bill)**

**Interviewer:** So, \_\_\_\_\_ secret?

**Shop owner:** I knew \_\_\_\_\_ ... So here comes the question.  
**(Jane)**

**Interviewer:** Do you \_\_\_\_\_ a lot?

**Jane:** Always.

**Interviewer:** OK, so what's the secret?

**Jane:** Obviously we're one (pause) since and he can talk about it. Hard work.

**Interviewer:** Hard work!? Interesting.

**Bill:** Yeah, you \_\_\_\_\_ like each other. See, love is like \_\_\_\_\_ ice-cream cone, \_\_\_\_\_ moment then, when \_\_\_\_\_ over. But when you like somebody, it's like buying a house, unless it's forever. \_\_\_\_\_ mean?

**Interviewer:** What about not going to bed angry at each other?

I hear \_\_\_\_\_ something that, uhm.

**Bill:** Well, I \_\_\_\_\_ man. Listen, listen, \_\_\_\_\_ one of the things that I know about going to bed – I \_\_\_\_\_ know about other people how they do that – you \_\_\_\_\_ be angry if \_\_\_\_\_ on your bed.

3. The missing words are words that, in spoken language, often occur in shortened forms or are not stressed by the speakers. Do you need these words to understand the text completely? Why (not)? Take notes.

---



---



---

4. With a partner: Discuss whether it is always necessary to understand every word in a text. Think of useful strategies that you can use to support your general understanding of spoken language. What strategies are especially helpful when you come across unknown words? Take notes.

---

## GLOBAL ENGLISHES: VOICES OF BROOKLYN IN TIKTOK VIDEOS

## New York food: Bagels, Pepsironi pizza & Co

Work in groups of four. You are going to watch videos about New York food.





### 1. Each of you listens to one of the four videos.

**Take notes: How does the language used by the speaker differ from standard varieties you know (British English, American English)?**

The sentence beginnings provide a structure of the text.

These are aspects you can pay attention to:

Phenomenon	Description	Example
pronunciation of vowels (reduction)	refers to changed stress, duration, loudness, articulation	idiot, harmony, period, Connecticut, Mohammed
pronunciation of vowels or consonants (elision)	omission of one or more sounds (easier to pronounce by the speaker)	comfortable, him, laboratory, temperature, vegetable
pronunciation of consonants (dropping)	when there are similar consonants, one of them can be omitted	asked, desktop, kept talking, next to, want to, first time, hard disk

I answered the phone one day and he says ... I said ... He said ... I said ... He sent ... They didn't ... No, they ... No, actually ... No, unless ... Because I ...		What's goin' on? Some chicken ... Nico this ... Is ... What ... Get ... It tastes ... My bones ... It ...	
Cugine, I'm here at Utopia Bagels, I got a ... Bagels are ... Like ... Then they ... Beautiful ... It's like ... Bagels are ... Easily like ... Take ...		Oh we're tryin' this Pepsironi Pizza Mo. Pepsironi Pizza ... Look ... They got this ... It's not ... Drumroll ... Pretty ... Not bad ... I am no ... Hang ...	

### 2. Compare your notes. Discuss the following questions:

- How does the language used by each speaker differ from standard varieties?
- Do the individual varieties also differ from each other? How (not)?
- How is the person's individuality transported by the language that is used?

Think of strategies that will help you understand individual varieties that are unfamiliar with. Also, think of strategies that what makes this use of language so individual. Take notes.

zur Vollversion

## GLOBAL ENGLISHES: VOICES OF BROOKLYN IN TIKTOK VIDEOS

## More voices from Brooklyn

*In groups, you are going to search for more voices in Brooklyn. Imagine that you get to spend one day in Brooklyn. Who could you meet in the streets?*

**Search TikTok for people from Brooklyn. Listen to their stories and digitally explore Brooklyn.**

**1. Conduct some individual research first:**

- Use the following hashtags to search TikTok: #brooklyn, #nyc, #newyork  
You can also dive further into the videos posted by @newyorknico.
- If you come across a person you find particularly interesting, try to find other videos in which you can learn more about this person.

**2. Your group may come across certain accents that are particularly hard to understand or that you find interesting.**

- Present the varieties in your group and discuss which of the varieties you like best.
- Introduce the variety to your classmates and help them understand this particular variety: Select a short passage from the video you have found (up to 10 seconds) to play to your classmates. Prepare an introductory paragraph that explains why you chose this specific variety and what is special about it.

**3. Your (digital) day in Brooklyn comes to an end and you want to share your experience with others. Work as a group:**

**a) Create a short TikTok video (60 – 90 seconds). You can also include your previous results in your video.**

**b) Create a short script before you start recording. In your video, reflect on the following questions:**

- Who were the people you came across in your digital exploration? Why were they special?
- What did you like about the people? Would you like to meet them in real life?
- Why do you think these people like to live in Brooklyn?
- What do you take away from this digital encounter for future real-life encounters with English-speaking people?
- How does listening to different varieties help you to learn English and understand English-speaking people?